

**März 2019**

## **Glasfaserausbau für alle Bürger in Berg am Laim**

### **Antrag:**

Die Landeshauptstadt München wird gebeten beim Glasfaserausbau für das gesamte Stadtteilgebiet von Berg am Laim einen verbindlichen Zeitplan vorzulegen und die Fertigstellung der letzten Glasfaserausbaustufe zu beschleunigen.

### **Begründung:**

Der Breitbandausbau in München erfolgt durch die Stadtwerke München und die M-net als kommunale Versorgungs- und Dienstleistungsunternehmen der Landeshauptstadt München und ihrer Region.

Die Ausbaustufe „Cluster 300 Josephsburg“ endet an der St.Veit-Straße, für den Stadtteilbereich östlich der St.Veit-Straße gibt es derzeit keine Aussage über den Zeitraum des Glasfaserausbaus.

Bis 2021 wollen die SWM und M-net in München insgesamt rund 70 Prozent aller Münchner Bürger mit Glasfaser erschlossen haben, eine Aussage bis wann die weiteren 30 Prozent der Münchner Bürger und 50% der restlichen Fläche der Landeshauptstadt München flächendeckend mit Glasfaser erschlossen werden gibt es seitens der SWM und M-net derzeit nicht.

Gemäß der Tabelle des Förderfortschritts des Bayerischen Breitbandzentrums befinden sich derzeit 22 Gemeinden des Landkreises München im Förderverfahren, insgesamt sind 98% der bayerischen Kommunen im Förderverfahren und werden nach Abschluss der Baumaßnahmen mit schnellem Internet versorgt sein.

Der flächendeckende Ausbau mit Glasfaser Netzen, der Aufbau der Gigabit-Gesellschaft und der Breitbandanschluss als Grundrecht für alle Bürger sind derzeit ein zentrales gesellschaftliches Thema auf allen politischen Ebenen von höchster Bedeutung und Dringlichkeit.

Die Landeshauptstadt München liegt beim Breitbandausbau zeitlich als Metropolregion mit großer Stahlkraft deutlich dahinter.

Fabian Ewald  
Fraktionssprecher

Johann Kott  
Initiative